

*Mit 2:0 (1:0) siegte Borussia Mönchengladbach am Freitagabend hochverdient beim Angstgegner VfB Stuttgart. Raffael brachte die Fohlenelf vor der Pause in Front, Oscar Wendt machte nach dem Wechsel den Sack zu.*



So bejubelten die Borussen die Entscheidung durch Oscar Wendt. (Foto: borussia.de)

### **SO SPIELTEN SIE:**

**Stuttgart:** Ulreich - Schwaab, Rüdiger, Niedermeier, Rausch – Kvist (63. Abdellaoue), Gentner – Leitner (46. Traore), Werner - Maxim - Ibisevic

**Borussia:** ter Stegen – Korb, Jantschke, Stranzl, Wendt – Xhaka, Kramer – Herrmann (85.

## VfB Stuttgart - Borussia M'Gladbach 0:2 (0:1)

Geschrieben von: Administrator

---

Rupp), Arango (87. Hrgota) – Raffael (90. de Jong), Kruse

**Schiedsrichter:** Thorsten Kinhöfer (Herne)

**Tore:** 0:1 Raffael (37.), 0:2 Wendt (73.)

**Zuschauer:** 49.560

**Gelbe Karten:** - Xhaka, Korb

### SPIELBERICHT:

Nach der Länderspielpause und zuletzt drei Siegen in Folge vertraute Borussias Trainer Lucien Favre in Stuttgart der Erfolgself der letzte Wochen. Julian Korb verteidigte damit zum vierten Mal von Beginn an auf der rechten Seite, während Tony Jantschke trotz der Genesung von Roel Brouwers und Håvard Nordtveit erneut als Innenverteidiger zum Zuge kam.

Bei ungemütlichen Temperaturen in Stuttgart starteten beide Teams mit ordentlich Schwung. Nach nur 55 Sekunden gab Xhaka einen Schuss aus zwanzig Metern ab, dreißig Sekunden später verpasste Ibisevic auf der anderen Seite eine flache Hereingabe von Maxim knapp.

Doch der Eindruck, dass ein Schlagabtausch mit offenem Visier geführt werden würde, verflüchtigte sich schnell. Das lag besonders an den Gastgebern, die extrem zurückhaltend agierten und den Borussen die Ballkontrolle überließen. Wie schon andere Heimteams in dieser Saison verlegten sich die Schwaben im eigenen Stadion gegen die Fohlenelf auf das Konterspiel.

Zunächst schienen sich die Borussen in dieser Rollenverteilung äußerst wohl zu fühlen, der Ball

flutschte zeitweise sehr ansehnlich durch die eigenen Reihen. Xhaka prüfte Ulreich mit einem Flachschiuss aus 17 Metern (10.), dann scheiterte Herrmann nach tollem Raffael-Pass an Ulreich und Kruse ballerte den Rebound über den Kasten (16.).

Doch nach und nach wurde das Tempo auf Seiten der Borussia weniger, so dass man im Ballbesitz ohne Wirkung blieb. Der VfB lauerte weiter auf Ballverluste der Gäste und schaltete dann schnell um. Kvist schoss aus 25 Metern knapp vorbei (26.), dann klärte ter Stegen im letzten Moment gegen Werner, nachdem Stuttgart im Anschluss an einen Arango-Ballverlust konterte (31.).

Als die Stuttgarter nach einer Gladbacher Ecke erneut konterten gewann ter Stegen auch das nächste Duell gegen Werner (34.).

In der Phase, als die Stuttgarter Taktik aufzugehen schien, schlugen die Borussen zu und erzielten den verdienten Führungstreffer. Nach einem Ballgewinn im Mittelfeld von Xhaka gelangte die Kugel schnell zu Raffael. Der wollte Herrmann direkt bedienen, doch ein Stuttgarter war dazwischen. Herrmann reagierte jedoch hellwach, blieb im Ballbesitz und drehte sich blitzschnell um seinen Gegenspieler und steckte das Spielgerät in den Lauf des gestarteten Raffael. Der ließ zwei Stuttgarter und den aus seinem Kasten stürzenden Ulreich stehen und markierte mit einem präzisen Schuss ins Eck das 1:0 (37.).

In der Schlussphase des ersten Durchgangs ergaben sich noch zwei Möglichkeiten für die nun deutlich überlegenen Gladbacher. Zunächst wehrte Ulreich einen Flatterball von Arango ab, Raffael setzte den Nachschuss aus spitzem Winkel über das Tor (42.). Und dann konterte die Borussia über Herrmann und Kruse, der mit einem fulminanten Schuss an Stuttgarts Schlussmann scheiterte (45.).

Nach dem Seitenwechsel ging es ähnlich weiter. Borussia behielt die Kontrolle und hatte gute Aktionen nach vorne. Das Manko: sowohl Arango (49.) als auch Kruse (51.) schlossen nicht konsequent genug ab und Raffael hatte Pech mit einem Kopfball aus dem Stand, der aufs Tornetz flog (54.).

Stuttgart kam zwar offensiv nicht auf Touren, doch aufgrund des knappen Vorsprungs stand die Partie weiter auf der Kippe. Auch weil Kruse an Ulreich scheiterte (68.), der jedoch kurz darauf

## VfB Stuttgart - Borussia M'Gladbach 0:2 (0:1)

Geschrieben von: Administrator

---

gegen die Vorentscheidung nichts ausrichten konnte.

Nach einem langen Ball von Xhaka in Richtung Grundlinie schlug Herrmann die Kugel zurück an die Strafraumgrenze, wo Oscar Wendt freistehend mit einem wuchtigen Linksschuss ins Eck das 2:0 markierte (73.).

Borussia war damit endgültig auf der Siegerstraße und verpasste es im Anschluss, das Ergebnis noch deutlich höher zu gestalten. Kruse (74.), Korb (78.), Herrmann (84.) und Arango (85.) vergaben in aussichtsreicher Position in Überzahlsituationen weitere Treffer.

Doch auch so reichte es zu einem am Ende nie gefährdeten und hochverdienten Auswärtssieg der Borussia in Stuttgart, die mit dem vierten Sieg in Folge den vierten Tabellenplatz untermauert.

Quelle: torfabrik.de